



→ TOTAL LOKAL

Sonnenblumen in der Apotheke

Alles strahlt an diesem Nachmittag: die Wintersonne, das Personal in der Großenbaumer Apotheke – kein Wunder, können doch Kunden und Patienten wieder ohne Belästigung durch Kanal- und Straßenbauarbeiten hereinströmen – und die Offizin, also der Verkaufsraum, sowieso, wie immer. Im Schaufenster strahlt ein Dutzend herrliche Sonnenblumen in Richtung Sonne. Beim Warten auf meine Vorzugsarznei erinnere ich mich, dass die Sonnenblume im Französischen *tournesol* heißt, also Zur-Sonne-hin-Wender. Welch treffende Bezeichnung für die gelben Öl- und Freudenbringer, die sich mit der Sonne drehen! Ich bemerke, dass die langstieligen Gelben je aus einer Baumscheibe herausragen, und unterdrücke die Frage nach Natur oder Kultur. Doch frage ich eine strahlende Pharmahelferin verschmitzt, ob sich die herrlichen Sonnenblumen auch schon mal nach Osten drehen (soll heißen: zum Verkaufspersonal hin). Die Fleißige lächelt nur. Vielleicht kennt sie die interessante Drehfähigkeit von Sonnenblumen nicht. Oder die französische Übersetzung nicht. Oder beides nicht. Oder sie überlegt, was sie mir empfehlen könnte.